

Stadt Gelsenkirchen Untere Denkmalbehörde

Ehem. Knappschaftskrankenhaus

Knappschaftsstr. 5 Inventar-Nr. 277 Denkmallisten-Nr. A 137

Ehemaliges Knappschaftskrankenhaus, erbaut 1903-1905. Komplexe, zweigeschossige, dreiflügelige Neurenaissance-Anlage in Backstein mit umfangreicher Werksteingliederung. Langgestreckter Hauptflügel mit starker Horizontalbetonung durch mittelachsialen Risalit mit abgetrepptem Volutengiebel über Hauptportal, davor zweijochige Balkon-Loggia mit Steinbalustrade.

Fassadengliederung durch große Anzahl unterschiedlich geformter Fenstergruppen, z. T. mehrfach gekuppelt mit Fensterrahmungen in Werkstein. Ost- und Westflügel mit unterschiedlich großen Rundbogenfenstern.

Farbverglasung in Treppenhausfenstern mit Wappen- und Berufsdarstellungen. An Fassaden-Ausbildung von Erkern, Türmen und Galerien mit Holzwerk und Schmiedeeisenarbeiten.

1983 Abbruch des östlichen Wirtschaftsflügels und der Kapelle.





Knappschaftsstr. 5, 2012